FDP
Die Liberalen

FDP.Die Liberalen, Postfach, 3001 Bern

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Holzikofenweg 36
3007 Bern

Bern, 16. Juni 2026 / MR
VL ACCTS

Elektronischer Versand: wh.sekretariat@seco.admin.ch

Abkommen über Klimawandel, Handel und Nachhaltigkeit (ACCTS) Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung oben genannter Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

FDP.Die Liberalen unterstützt das Abkommen über Klimawandel, Handel und Nachhaltigkeit.

Stärkung von Verlässlichkeit und Multilateralismus

Als kleine und offene Volkswirtschaft ist die Schweiz in besonders auf ein regelbasiertes internationales Handelssystem angewiesen. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Unberechenbarkeit der US-Handelspolitik sowie der anhaltenden Herausforderungen innerhalb der WTO sind verlässliche und stabile Rahmenbedingungen für die KMU und den gesamten Werkplatz Schweiz von zentraler Bedeutung. Dank ihrer kohärenten Handels- und Umweltpolitik geniesst die Schweiz in diesen Bereichen hohe Glaubwürdigkeit und hat bei den Verhandlungen zum Abkommen eine führende Rolle eingenommen.

Das ACCTS setzt ein wichtiges Zeichen zugunsten des Multilateralismus, der Rechtsstaatlichkeit und eines offenen Welthandelssystems. Gerade in einer Zeit wachsender handelspolitischer Unsicherheiten stärkt das Abkommen die internationale Zusammenarbeit und trägt zu berechenbaren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bei.

Vorteile für die Schweizer Wirtschaft

FDP.Die Liberalen begrüsst grundsätzlich Massnahmen zum Abbau von Zöllen und zur weiteren Marktöffnung. Aufgrund ihrer starken Einbindung in internationale Wertschöpfungsketten im Bereich von Umweltgütern und -dienstleistungen kann die Schweizer Wirtschaft vom erwarteten Wachstum in den Märkten der Vertragsstaaten profitieren. Mit der Abschaffung sämtlicher Industriezölle hat die Schweiz bereits wichtige Vorleistungen zur Stärkung ihres Wirtschafts- und Industriestandorts erbracht. Vor diesem Hintergrund ist auch die internationale Verpflichtung, die Zölle auf Umweltgüter gegenüber sämtlichen Handelspartnern diskriminierungsfrei auf null zu senken, zu begrüssen.

Ebenfalls positiv zu bewerten ist die vorgesehene Harmonisierung von Umweltzeichen. Solche Kennzeichnungen sind in der Schweiz bereits heute breit etabliert. Die Bereitstellung unverbindlicher Leitlinien ermöglicht die Förderung freiwilliger Umweltzeichen, ohne neue oder ungerechtfertigte Handelshemmnisse zu schaffen.

Eine höhere Vergleichbarkeit und Qualität von Umweltkennzeichnungen liegt sowohl im Interesse der Schweizer Produzentinnen und Produzenten als auch der Konsumentinnen und Konsumenten. Das ACCTS ist zudem das erste internationale Abkommen, das Subventionen für fossile Energien rechtlich definiert und verbindliche Regeln zu ihrer Einschränkung und Beseitigung vorsieht.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und für die Berücksichtigung unserer Argumente.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen

Der Co-Präsident	Die Co-Präsidentin	Der Generalsekretär
Benjamin Mühlemann Ständerat	Susanne Vincenz-Stauffacher Nationalrätin	Jonas Projer